

Viertes Kapitel.

Zerstörung der Feste Niukalofa auf Tonga.
Anrufung und Befragung der Götter. Be-
geisterung des Priesters. Staunen das die
Schreibkunst der Europäer bei dem König
und seinem Gefolge erregt. Feier des Fulu-
kalahi-Festes. Vermählung einer Tochter
Finows an den Tuitonga.

Glücklich langte der König mit der ganzen
Flotte vor der Festung an. Mariner mit
funfzehn andern Engländern, von denen acht
mit Musketen bewaffnet waren, begleitete ihn.
Unter einem lebhaften Kleingewehrfeuer, durch
welches schnell fast alle Feinde die sich an den
Strand gewagt hatten, zurück getrieben wur-
den, setzte er seine Truppen an das Land.
Auch die Kanonen wurden, obgleich nicht ohne
viele Mühe an den Strand gebracht und gegen
das Fort gerichtet. Wohl eine Stunde lang
dauerte die Kanonade fort. Der König sah
dem Angriff auf einem Stuhle, an einem er-
habenen Orte sitzend, aus der Ferne zu, weil
seine Häuptlinge nicht zugeben wollten, daß er